

Auf Barfußpfad oder zum Knautschgesicht

Weltkinderfest im Otto-Dullenkopf-Park

Von unserer Mitarbeiterin
Petra Stutz

In ein Meer aus Luftballons und strahlenden Kindergesichtern hat sich gestern der Otto-Dullenkopf-Park zum Weltkinderfest verwandelt. 55 Vereine, Kindergärten und Organisationen, die in Karlsruhe, Umgebung und weltweit für die Belange von Kindern eintreten, hatten bei strahlendem Sonnenschein ihre Stände aufgebaut. Sie sorgten mit jeder Menge Information und einem abwechslungsreichen Mitmach- und Bühnenprogramm für ein lebhaftes Fest.

Dichtes Gedränge herrschte besonders bei den Bastelangeboten. Dort entstanden kunterbunte Knautschgesichter, farbenprächtige Armbänder oder perlengeschmückte Schmetterlinge. In der Schnitzwerkstatt waren ständig alle Plätze belegt. Mit Feuereifer entstanden spitze Stöcke, die fantasievolle Motive schmückten.

In Zusammenarbeit mit der Mobsielaktion hatten Schülerinnen und Schüler des Agneshauses einen Parcours aufgebaut, in dem nach Herzenslaune gehüpft, balanciert und geklettert werden konnte. Besonders begehrt war bei

den kleinen Besuchern eine Station, an der Süßes, Saures und Salziges geschmeckt, Tee und Kaffee gerochen und Kastanien ertastet werden mussten.

Daneben sorgte ein Barfußpfad für prickelnde Erfahrungen auf Sand, Kies, Blättern und Kastanien. Auf der Bühne im Zirkuszelt gab es von Kindern moderiert artistische, sportliche und musikalische Vorführungen sowie eine Karaoke-Show des Musikmobils Soundtruck.

Premiere feierte an diesem Tag auch der neue Kinderstadtplan, der Kinder zu selbstständigen Entdeckungstouren

ermutigt und kostenlos ausgegeben wird. Erstmals in diesem Jahr lud auch ein englischsprachiger Flyer –

ausgelegt in den Unterkünften – Flüchtlingsfamilien zur Teilnahme am Weltkinderfest ein.

„Wir wollen ausdrücklich kein kommerzielles Fest. Kinder können hier alles ausprobieren“, erklärte Organisatorin Franziska Stork, von der Kinder-Interessenvertretung im Kinderbüro der Stadt. „Im nächsten Jahr wird der Weltkindertag wieder hinter dem Schloss stattfinden“, erklärte Frauke Zahradnik, Leiterin des städtischen Kinderbüros.

Agnes-Schülerinnen sorgen für Mobil-Parcours



WELTKINDERTAG im „Dulli“: Ein großes Programm wurde gestern den Kindern dieser Stadt im Otto-Dullenkopf-Park geboten. Im nächsten Jahr zieht die Traditionsveranstaltung zurück in den Schlossgarten. Foto: jodo